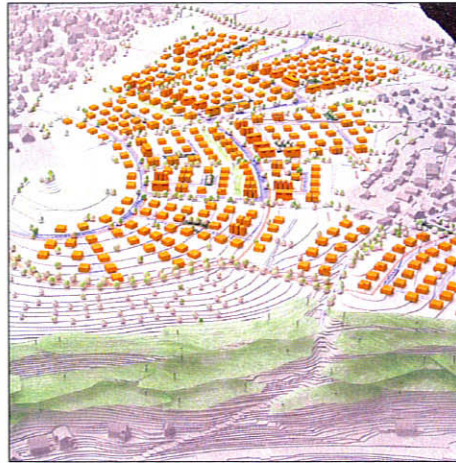


**Realisierungswettbewerb
„An der Breiteich“ in Schwäbisch Hall**

4. Preis

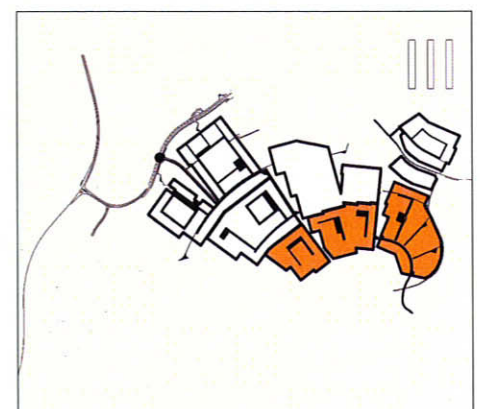
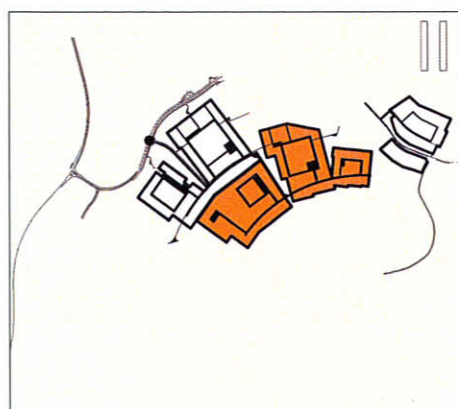
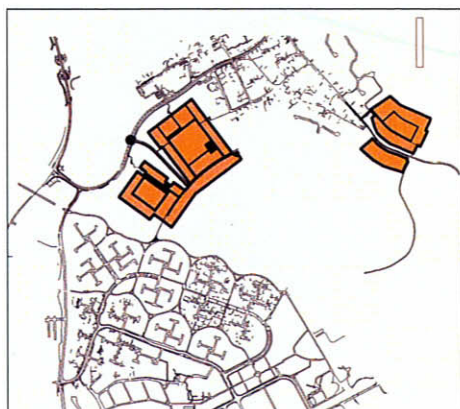
in Zusammenarbeit mit den Landschaftsarchitekten G2, Stuttgart

Planungsziel ist die Aufsiedelung eines breiten unbewachsenen Bergrückens, der bisher als regionale Grünstreifen zwischen den Ortsteilen Gottwollshausen und Teurershof freigehalten worden war. Die Nachfrage nach individuellem und nur wenig verdichtetem Wohnungsbau bestimmt zusammen mit der Topografie das aufgefächerte Siedlungsgefüge. Die Wohngruppen profilieren sich durch jeweils eigens ausgeprägte Themagärten.



Modell M 1:1000

Die nach Osten zum Kocher hin abfallenden Flächen sind bewaldet und werden mit einem Obstbaumgürtel landschaftstypisch ergänzt. Nach Westen zu drehen sich die Wohngruppen wie Windmühlflügel und streichen über die leicht abfallende Bergkuppe. Die Haupteinfahrtsstraße wird über einen Verkehrskreisel angebunden; sie setzt sich aus ansteigenden Strecken und horizontalen Abschnitten zusammen und klettert so von Ebene zu Ebene bis auf den obersten Straßenbogen.



Ausschnitte aus unserer Planungsarbeit

AGOS

Arbeitsgruppe
Objekt- und Stadtplanung.

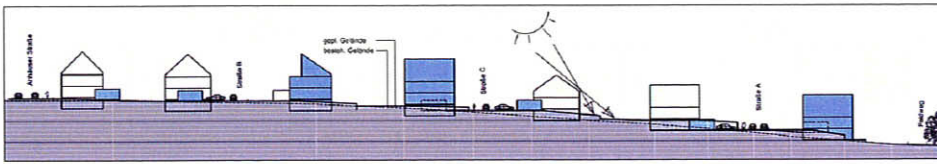
Wohngebiet für Einzel- und Doppelhausbebauung in Sulzdorf, Schwäbisch Hall

Streng SW-solarorientierte Bauzeilen im Kern und eine in Gruppen gedrehte Randbebauung bilden zusammen den künftigen Siedlungsrand. Möglichst alle Plätze sollen teilhaben an der weiten und großzügigen Aussichtslage, indem sie seiten- und höhenversetzt zu einander angelegt sind.

So wird auch eine mögliche Verschattung untereinander minimiert.

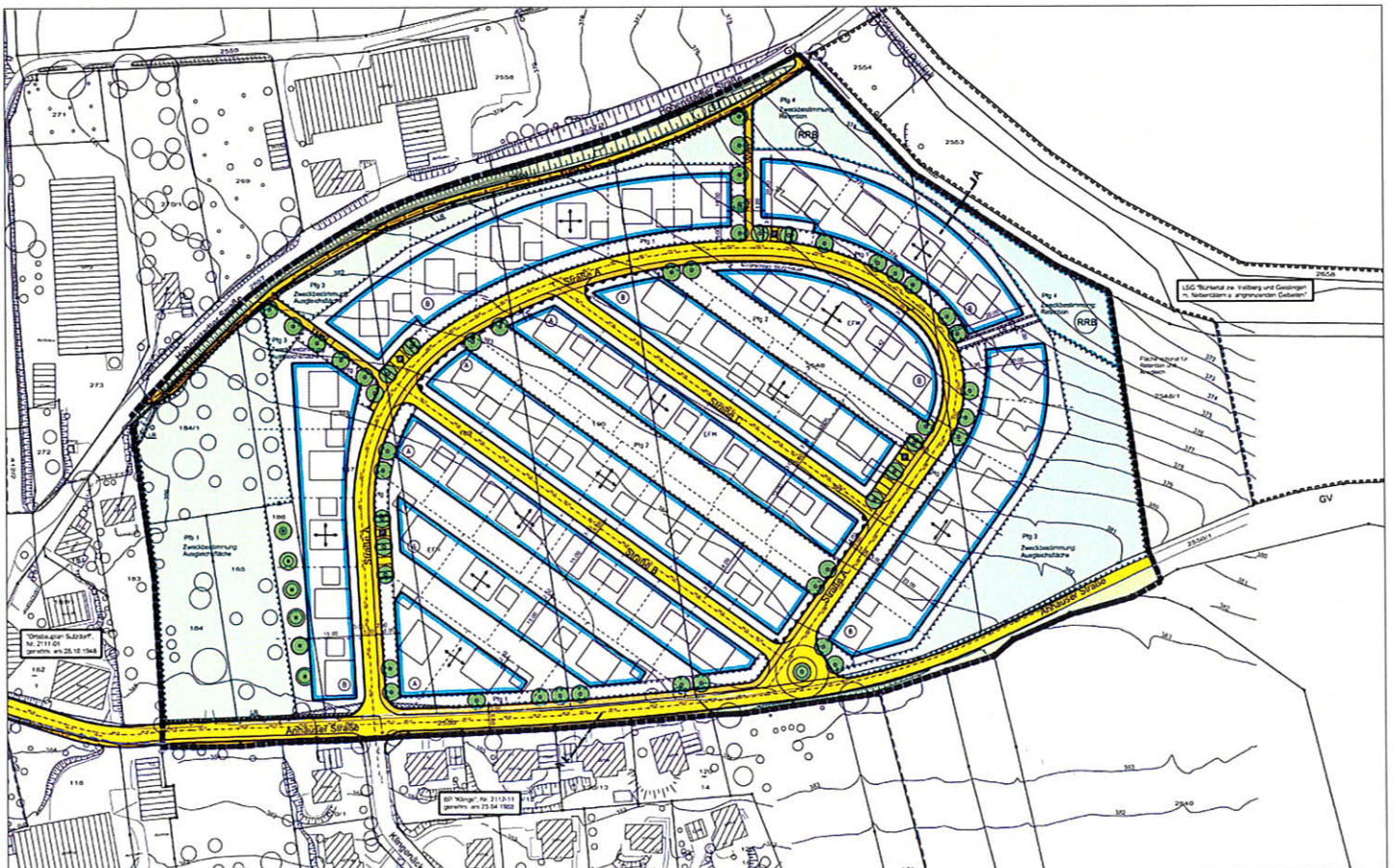
Die planungsrechtlichen Festsetzungen geben dem einzelnen Baufeld größtmögliche Freiheit und sorgen dennoch für die Entwicklung eines hochwertigen und homogenen öffentlichen Raumes.

Der ökologische Ausgleich gelingt weitestgehend innerhalb des Plangebietes; die Entwässerung erfolgt im Trennsystem mit Ableitung über offene Retentionsbecken zum Vorfluter.



Schnitt durch den Nordosthang

Blick nach Osten über die Hohenloher Hochebene



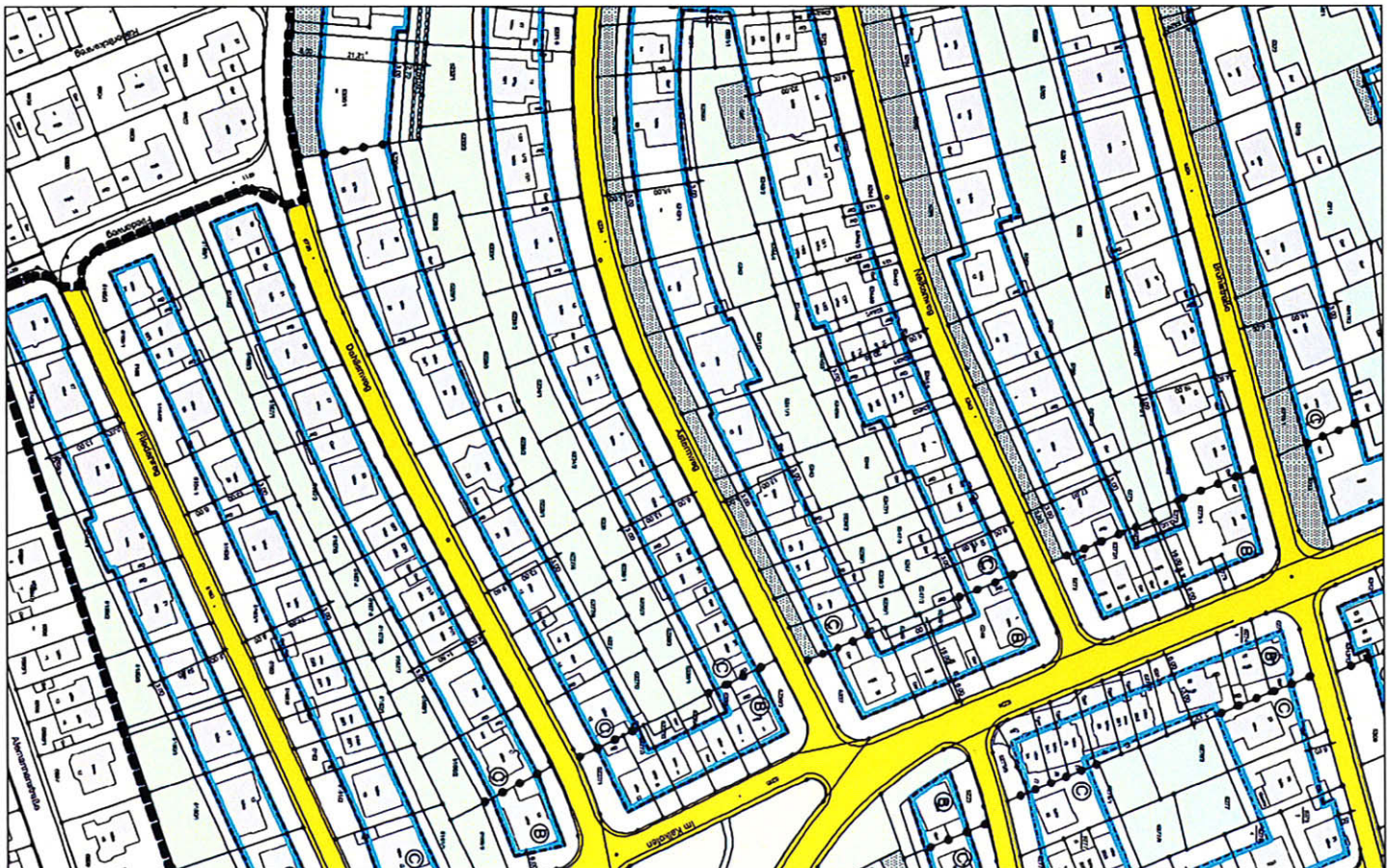
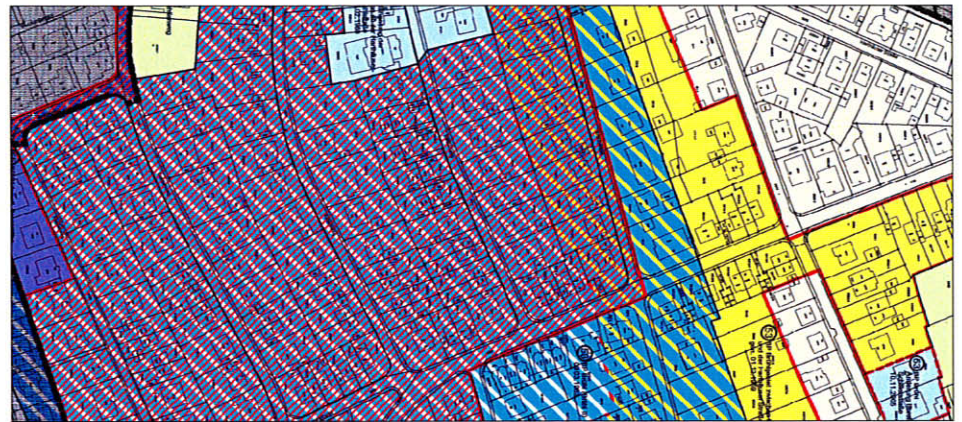
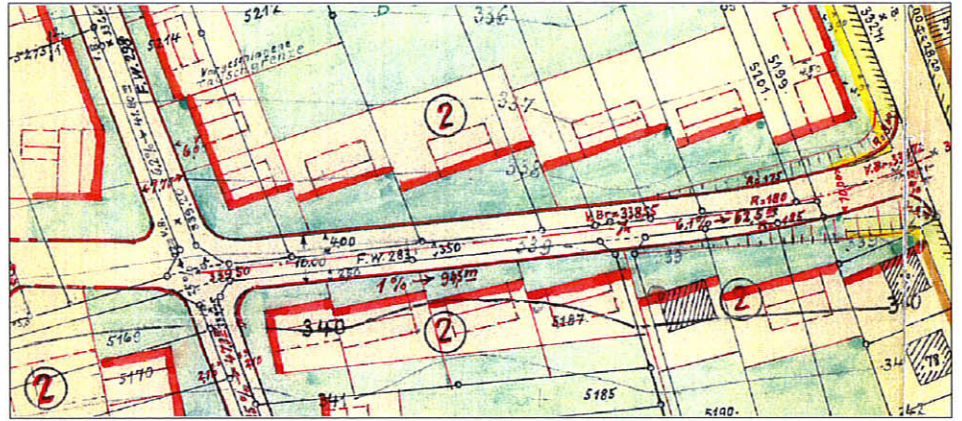
Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB

Das Wohngebiet mit ca 25 ha Fläche mitten im heutigen Ortsgefüge ist seit den 20er Jahren des vergangenen Jahrhunderts in vielen einzelnen Planschichten stufenweise gewachsen. Inzwischen irritieren die einander überlagernden Festsetzungen. Nach heutigem Rechtsverständnis sind Teilbereiche rechtlich zweifelhaft bzw. es sind ganze Planstufen tatsächlich ungültig.

Änderungen, Befreiungen, Abweichungen waren in früheren Genehmigungsverfahren an der Tagesordnung. Eine sorgfältige Analyse des heutigen Baubestandes ist daher für eine qualifizierte Fortschreibung des Planungsrechtes unumgänglich.

Akribische Recherche sowie eine anschließende sensible Neuüberplanung der Bestandsflächen auf der Grundlage heutiger Planungsziele ist die Voraussetzung für eine erfolgreiche Überzeugungsarbeit mit den Bewohnern.

Parallel dazu sind Fragen einer gerechten Abwägung von Einzelinteressen sowie einer angemessenen Nachverdichtung der Siedlungsstruktur zu prüfen.



Büro Stuttgart:
Rebhalde 37, 70191 Stuttgart
Telefon (0711) 2 57 87 17
Telefax (0711) 2 57 93 64
E-Mail stgt@agos-online.de

Büro Waiblingen:
H.-Küderli-Straße 51, 71332 Waiblingen
Telefon (0 71 51) 5 20 38
Telefax (0 71 51) 56 19 04
E-Mail wn@agos-online.de

Prof. Dr.-Ing. Martin Mutschler
Freier Stadtplaner SRL
Gluckstraße 8, 73614 Schorndorf
Telefon (0 71 81) 7 54 80
Telefax (0 71 81) 7 56 80
E-Mail mmutschler@agos-online.de



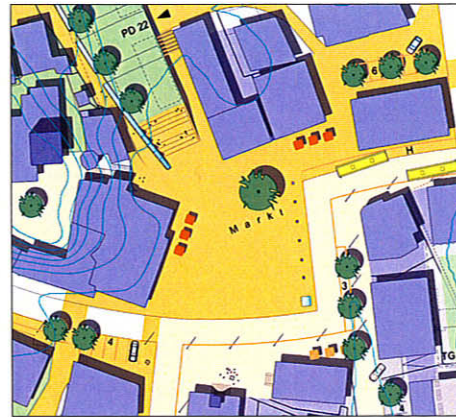
Stand 01/2008

Website www.agos-online.de

Ideenwettbewerb Ortsmitte Sulzbach
(zusammen mit Dipl.-Ing. W. Lenz, Wein-
stadt)

Das heterogene Siedlungsgefüge des heutigen Ortskerns fordert einen funktional und räumlich prägnanten Platz als Kristallisationspunkt des Dorflebens, für Feste, Märkte und Bewirtung.

Ein im Norden bereits vorhandener Grünzug wird nun zusammen mit dem „neuen“ Mühlkanal bis in die Mitte heringeführt und schafft mit seinen Sitzstufen für Jung und Alt neue Identifikationsbereiche. Notwendige Stellplätze



Seniorenwohnanlage Schomdorf

Das im letzten Jahr von uns entworfene innerstädtische Haus für betreutes Wohnen mit 22 barrierefreien Eigentumswohnungen ist inzwischen in seinen städtebaulichen und architektonischen Dimensionen erkennbar und wird wohl im kommenden Frühjahr bezogen werden.

sollen zwar soweit möglich aus dem Straßenbild eliminiert werden, der innerörtliche Verkehr jedoch und die Buslinien gehören weiterhin zum gewohnten Ortsbild.

STÄDTEBAU. KONZEPT 1:1000

IDEENWETTBEWERB ORTSMITTE

Sulzbach

IDEENWETTBEWERB ORTSMITTE

GESTALTUNGSPLAN 1:500